

Editorial:

Die Sonne lacht

Die Sonne lacht in alter Stärke.
Sie weitet sich im neuen Tag.
Es vollendet der Sommer seine Werke.
In allem, was reifen und was werden mag.

(© Monika Minder)

Liebe Leserinnen und Leser,

auch wir gehen voller Elan und Stärke und der Sonne im Herzen in die heiße Sommerphase und freuen uns, dass unsere Projekte „sich weiten, reifen, werden und vollenden“.

Viel Spaß beim Lesen unseres Sommer-Newsletters wünschen

Marina Ostheimer &
Gertrud Engel

Neuigkeiten aus der LAG und der Region:

4. Mitgliederversammlung der LAG

Am 09.05.2017 fand die 4. Mitgliederversammlung der LAG im Wirtschafts- und Bildungszentrum in Weißenhorn statt. Auf der Tagesordnung standen u.a. Neuwahlen. Es gab einen Wechsel im Vorstandsteam: Bgm. Michael Obst löst Alexander Engelhard ab. In der Steuerungsgruppe nicht mehr dabei sind Oberbürgermeister Gerold Noerenberg, Oliver Stipar und Nicola Spies. Neu hinzugekommen sind Bgm. Albert Obert (kommunale Entwicklung Teilraum „Neu-Ulm“) und Ulrich Hoffmann (Heimatspflege).



Beim Bericht der Geschäftsführung gab Frau Ostheimer den Mitgliedern eine Übersicht der gebundenen und noch verfügbaren Fördermittel. Sie hielt fest, dass fast 50% der Mittel bereits ausgegeben sind, hauptsächlich für Einzelprojekte. 11 LEADER Projekte wurden bisher beschlossen, sieben davon bereits bewilligt und in der Umsetzung.

LEADER zum Sehen und Anfassen gibt es beispielsweise im Meditationsgarten beim Kloster Roggenburg oder auf den Radrundtouren und bald auch auf der Illertisser Jungviehweide (Projekt „Illertisser Aromakultur“), in Nordholz (Kinderfeuerwehr Spiel- und Übungsgelände) sowie im Bayerischen Bienenmuseum (3D-Bienenkino) im Vöhlinschloss in Illertissen.

6. Sitzung der LAG-Steuerungsgruppe

Am 19. Juli traf sich die LAG-Steuerungsgruppe in Holzheim, um über neue LEADER Projekte zu beraten und zu entscheiden. Das Ergebnis: Die Region bekommt drei neue Projekte durch die Unterstützung von LEADER. Zwei davon werden in enger Zusammenarbeit mit anderen Regionen als Kooperationsprojekte umgesetzt. Nähere Informationen gibt es weiter unten bei „Neuigkeiten zu Projekten“.



Neuigkeiten zu LEADER und der Entwicklung ländlicher Räume:

Gemeinsame LEADER-Arbeitsbesprechung in Weißenburg

14 bayerische LAG-Managements trafen sich am 30. Mai zum gemeinsamen Austausch mit Vertretern der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim und Nördlingen sowie des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, um über aktuelle Änderungen und Entwicklungen bei LEADER zu diskutieren. Ob der Wegfall der Bruttoförderung, die Aufnahme der Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) in die Förderrichtlinie oder die mittelbare Beihilfe – es gab viele Fragen an den Referenten Armin Bachmann vom Referat „Investive und sonstige Fördermaßnahmen“ im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Daneben bestand bei der gemeinsamen Arbeitsbesprechung viel Gelegenheit zum Austausch mit den fränkischen und nord-schwäbischen Kolleginnen und Kollegen.

Lexikon

ELER

Der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, meist nur unter seiner Kurzbezeichnung ELER bekannt, fördert die Entwicklung des ländlichen Raums in der Europäischen Union. Er ist die sogenannte 2. Säule der gemeinsamen EU-Agrarpolitik (GAP) und soll die landwirtschaftlichen Direktzahlungen in der 1. Säule der GAP flankieren.

Der ELER wurde durch eine Verordnung des Rates der Europäischen Union vom 20. September 2005 errichtet und nahm seine Tätigkeit im Jahre 2007 auf. Der ELER löste einen Teil des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL) ab.

Zu diesem Thema veröffentlichte die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume die neue Broschüre „Das kann der ELER“, die hier kostenlos zum download bereit steht oder bestellt werden kann: <https://kurzlink.de/hChpzT6lK>

Neuigkeiten zu Projekten:

Kinderfeuerwehr Spiel- und Übungsgelände

Der feierliche Spatenstich zu diesem Projekt, bei dem auch der stv. Landrat Roland Bürzle sowie die Geschäftsführerin der LAG Neu-Ulm, Frau Ostheimer, anwesend waren, fand am Pfingstmontag, 5. Juni 2017, statt.



Beim neuen „Spielplatz“ in Nordholz handelt es sich nicht um irgendeine Fläche mit herkömmlichen Spielgeräten. Der Nordholzer Nachwuchs bekommt ein eigenes Feuerwehrspielauto mit Rutsche, Kletterwand und einer eigenen Einsatzzentrale. Dieses Projekt verdeutlicht in beispielhafter Weise, wie Bürger ihre Heimat selbst gestalten und sie so fit für die Zukunft machen können. Erklärtes Ziel der engagierten Nordholzer Einwohner war es, einen neuen Dorfmittelpunkt zu schaffen, der das Dorf beleben und zum zentralen Treffpunkt - insbesondere für Kinder und junge Familien - werden lassen soll. Die aktive und bestens etablierte Jugendfeuerwehr des Ortes setzt mit der Realisierung dieses Projekts die Idee vom Aufbau einer Kinderfeuerwehr um, begeistert spielerisch ganz nebenbei den dringend benötigten Vereinsnachwuchs für die Sache und zeigt obendrein, wie man mit innovativen Ideen interessierten Nachwuchs gewinnt und dadurch den Fortbestand des Vereins sichert.

Kinderstadtplan Neu-Ulm

Die Bewilligung ist da! Mit dem Kinderstadtplan Neu-Ulm kommt wieder ein Projekt zur Umsetzung. Am 01. Juni erhielten die Verantwortlichen der Stadt Neu-Ulm den erwarteten Zuwendungsbescheid. Damit steht einer raschen Umsetzung des Projektes nichts mehr im Wege.

Radrundtouren



Am 14. Juni wurden Radbegeisterte und solche, die es werden wollen, vom Landrat und 1. Vorsitzenden der LAG, Thorsten Freudenberger, zu einer Feierabend-Radtour eingeladen. Mit den Mitgliedern des Radsportvereins Holzheim und anderen Hobbyradlern fanden sich mehr als 40 Personen am Treffpunkt, dem Bahnhof in Weißenhorn, ein.

Von Weißenhorn aus ging es entlang der Gartenparadies-Runde nach Witzighausen. Weiter über Hittistetten, Holzschwang und Neubronn nach Neuhausen. Dort gelangten wir auf die Wasservogel-Runde. Nach einer verdienten Einkehr beim „Bärenwirt“ folgen wir dem Wasservogel über Holzheim und Pfaffenhofen zurück nach Weißenhorn.

3D- Bienenkino

Gleich zwei Auszeichnungen gab es im kürzlich für das Bayerische Bienenmuseum in Illertissen: einen Design-Preis für die Konzeption und den Schwäbischen Museumspreis 2017. Dieser wird am 26. Juli offiziell überreicht. Dabei erwartet die Gäste auch ein besonderes Highlight: die erste Vorführung des 3D-Bienenfilms, der die ausgezeichnete Arbeit des Museums weiter unterstützt.

Illertisser Aromakultur



Seit dem Frühjahr wird auf der Jungviehweide gebaut. Nun steht das Gebäude der Illertisser Aromakultur. Die ersten Fachleute waren auch schon da. Mit „Aqua Aromatica“ fand am ersten Juli-Wochenende bereits der erste internationale Aromakongress statt. Offiziell eingeweiht wird das Projekt nächstes Jahr, wenn dann auch die Duftgärten angewachsen sind und fleißig blühen.

Einen Überblick über alle LEADER-Projekte in der Region gibt es auch unter www.leader-neu-ulm.de/projekte

Informationen zu Wettbewerben & Fördermöglichkeiten:

Rock dein Dorf!

Der Bund der Deutschen Landjugend (BDL) e.V. hat den Wettbewerb „Rock dein Dorf!“ eröffnet. Teilnehmer haben mit einem 120 Sekunden langen Videoclip die Möglichkeit zu zeigen, was ihr Dorf so einzigartig macht – was ihr Dorf rockt. Das kann die Feuerwehr, der Faschingsverein oder ein ähnlicher Zusammenschluss sein, der von einzigartigem Gemeinsinn geprägt ist. Teilnahmeschluss ist der 31. Oktober. Nähere Informationen gibt es hier: <https://kurzlink.de/7bzH2mjn7>

Zusammenleben Hand in Hand – Kommunen gestalten

Zusammenhalt lokal stärken, ein gutes Miteinander von Zuwanderern und Einheimischen erreichen, und das möglichst bundesweit – darum geht es bei diesem Bundeswettbewerb. Kommunen aus ganz Deutschland werden aufgerufen, sich mit ihren Konzepten und Projekten zur [Integration](#) und zum Zusammenleben zu bewerben. Alle Kommunen in Deutschland können teilnehmen, Kooperationen mit anderen Akteuren sind erwünscht. Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember 2017. Nähere Informationen unter: <https://kurzlink.de/oH7Tul6lp>

Werkstatt MitWirkung

Förderung regionaler Jugendbeteiligung

Im Rahmen der „Werkstatt MitWirkung“ will der Deutsche Bundesjugendring (DBJR) das Verständnis von Beteiligung schärfen, die Praxis stärken, die Mitbestimmung junger Menschen an politischen Prozessen wirkungsvoll gestalten und Jugendbeteiligung weiterentwickeln. Die Werkstatt MitWirkung des DBJR wird vom Bundesfamilienministerium und durch das EU-Programm Erasmus+ gefördert. Nähere Informationen unter <https://kurzlink.de/83ScDV3SP>

Mehrgenerationenhäuser – „wir leben Zukunft vor“

Bundesweite Förderung von 550 Häusern

Das Bundesprogramm „Mehrgenerationenhaus“ des Bundesfamilienministeriums (BMFSFJ) ist unter dem Motto „Wir leben Zukunft vor“ erneut an den Start gegangen. Bundesweit können rund 550 Mehrgenerationenhäuser am Bundesprogramm teilnehmen. Nähere Informationen unter <http://www.mehrgenerationenhaeuser.de/>

Literatur:

Studie „Wirtschaftsfaktor Tourismus in Deutschland“ – Kennzahlen einer umsatzstarken Querschnittsbranche

In Deutschland trägt die Tourismuswirtschaft einen Anteil von 3,9 Prozent zu der gesamten Bruttowertschöpfung der Volkswirtschaft bei. Die Studie stellt die ökonomische Bedeutung des Tourismus in Deutschland dar. Im Einklang mit der amtlichen Wirtschaftsstatistik des Statistischen Bundesamtes werden die Struktur und die Höhe des touristischen Konsums sowie die damit verbundenen Effekte auf Bruttowertschöpfung und Beschäftigung erfasst. Die Untersuchung befasst sich zudem mit den Einflüssen der Digitalisierung auf die Tourismuswirtschaft. Die Studie kann hier heruntergeladen werden:

<https://kurzlink.de/4TPOxIRmW>

Tourismus; regional = erste Wahl?

Die neueste Ausgabe der LandInForm beschäftigt sich mit dem Thema ländlicher Tourismus. Darin auch ein Artikel über unsere Nachbarregion Schwäbisches Donautal und den Premi-umradrundweg DonauTäler.

Tourismus gilt in der Regionalentwicklung fast als ‚Wunderwaffe‘. Was kann er tatsächlich bieten? Und was gilt es als nachhaltige „Destination“ zu beachten? Ob Schlafmohn in Hessen, Steinzeitliches in Sachsen-Anhalt oder Idylle in Bayern – es gibt viele Beispiele für Tourismuskonzepte. Was macht sie erfolgreich? Neben diesem Fokus-Thema befasst sich die Zeitschrift mit unterschiedlichen Fragestellungen der ländlichen Entwicklung.

Das Heft gibt es hier zum download oder zur Bestellung als Print-Ausgabe:

<https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/service/publikationen/landinform/>

Termine:

13.10.2017: Klausur der LAG-Steuerungsgruppe

16.11.2017: 2. Bayerisches LEADER-Forum in Beilngries

20.11 – 21.11.2017: bundesweites LEADER-Treffen in Goslar

Haben auch Sie eine Projektidee oder Fragen rund um die LAG und das LEADER-Programm? Gerne beantwortet die LAG Geschäftsstelle Ihre Fragen und berät über Fördermöglichkeiten zu Projekten.

Impressum:

Regionalentwicklung Landkreis Neu-Ulm e.V.
Memminger Straße 59

89264 Weißenhorn

Tel.: 07309 4263 130

Fax: 07309 4263 077

Mail: info@leader-neu-ulm.de

Web: www.leader-neu-ulm.de

facebook

[:www.facebook.de/leaderlandkreisneuulm](https://www.facebook.de/leaderlandkreisneuulm)

